

LEHRGÄNGE GS1 SWITZERLAND: WEGBEREITER FÜR IHRE KARRIERE

«Die Weiterbildung gibt mir die Bestätigung für mein Handeln»

Urs Müller ist bei der Ricoter Erdaufbereitung AG als Leiter Beschaffung/SCM für sämtliche logistischen Prozesse verantwortlich. Der Lehrgang zum Supply Chain Manager von GS1 Switzerland deckte seinen Tätigkeitsbereich perfekt ab und lieferte ihm zu seiner praktischen Erfahrung zusätzliches Theoriewissen.

[gs1.ch/weiterbildung](https://www.gs1.ch/weiterbildung)

Die mächtigen Silos und Förderanlagen der Aarberger Zuckerfabrik im Berner Seeland sind schon von weitem zu sehen. Hier sowie in Frauenfeld wird der Süsstoff fürs ganze Land aus Zuckerrüben hergestellt. Bei deren Anlieferung sind die Gewächse noch von Erde umgeben, die beim Verwertungsprozess entfernt wird. Aus diesem Erdaufbereitung entsteht seit 1981 Blumenerde. Die Firma Ricoter Erdaufbereitung AG, mit Produktionswerken in Aarberg und Frauenfeld, ist für die Herstellung von qualitativ hochwertigen Substraten zuständig. Sie ist eine Tochterfirma der Zuckerfabrik und auf demselben Areal ansässig. Grosse Erdhau- fen und unzählige Paletten Fertigware, die auf dem Gelände lagern, zeugen davon.

PERFEKTES PROFIL

Urs Müller ist seit 1995 in verschiedenen Funktionen für das Unternehmen tätig. Dieses langjährige Engagement hat auch damit zu tun, dass er ein nahezu perfektes Profil für den Betrieb hat und sich zudem immer weiterentwickelte. Müller machte ursprünglich eine Lehre als Gärtner und bildete sich im Anschluss daran, von 1991 bis 1994, zum Ingenieur in Hortikultur aus.

Zu Anfang war er bei Ricoter für die interne Fachberatung und den Verkauf zuständig sowie für den Einkauf, die IT und die Logistik. «Ich konnte mein bisher erworbenes Wissen anwenden und

lernte zusätzlich neue Bereiche kennen», so Müller. Als sein Vorgesetzter 2002 den Betrieb verliess, stieg der heute 50-Jährige eine Stufe in der Karriereleiter hoch und übernahm die Stelle des Bereichsleiters Innendienst. «Ich hatte damit das gesamte interne Verkaufsteam unter mir, und auch die administrativen Aufgaben fielen in meinen Tätigkeitsbereich.»

MIT DEM BETRIEB GEWACHSEN

Nicht nur die Anforderungen an Müller nahmen zu: «In den folgenden Jahren wuchs das Unternehmen stetig, weshalb es auch zu Umstrukturierungen kam. Die Bereiche Einkauf und IT wurden ausserdem immer grösser.» 2012 wurde schliesslich die Verkaufsabteilung vom Innendienst abgetrennt. Gleichzeitig wurde

Müllers Funktion in Leiter Beschaffung/ Supply Chain Management umbenannt. «Ich bin für sämtliche logistischen Prozesse, von der Bestellung bis zur Endauslieferung, verantwortlich und für die IT-Anbindung der Grosskunden wie Coop, Jumbo, Hornbach, Landi oder Migros zuständig», erklärt Müller.

Um diese Abläufe zu überblicken und zu optimieren, brauche es ein ganzheitliches Denken. «Die Vielseitigkeit der Aufgaben faszinieren mich, und die Wünsche der Kunden bestmöglich umzusetzen, stellen für mich eine positive Herausforderung dar.» Es gebe jeden Tag neue Fragestellungen, etwa bezüglich des IT-Systems oder in logistischer Hinsicht. Müller: «Dafür muss ich immer neue Lösungen finden.»

ZUR PERSON

Urs Müller ist 1971 in Biel geboren. Nach einer Lehre zum Topfpflanzen- und Schnittblumengärtner bildete er sich an der Ingenieurschule Wädenswil zum Ingenieur in Hortikultur aus. Im Anschluss daran stieg er 1995 bei der Ricoter Erdaufbereitung AG in Aarberg/BE als stellvertretender Bereichsleiter Innendienst ein. 2002 wurde er zum Bereichsleiter Innendienst befördert. Seit 2012 und nach einer betrieblichen Umstrukturierung leitet er die Bereiche Beschaffung und Supply Chain Management. Von 2018 bis 2020 absolvierte der Seeländer bei GS1 Switzerland erfolgreich den Lehrgang zum eidgenössisch diplomierten Supply Chain Manager. Müller lebt mit seiner Frau und den drei Kindern in Walperswil/BE.



Urs Müller ist von der Weiterbildung bei GS1 Switzerland überzeugt: «Für meine weiteren Berufsjahre war es die richtige Entscheidung, diese Weiterbildung zu absolvieren.»



Urs Müller ist für sämtliche logistischen Prozesse in seinem Betrieb verantwortlich, von der Bestellung bis zur Endauslieferung. Die Weiterbildung zum **Supply Chain Manager** bei GS1 Switzerland entsprach genau seinen Bedürfnissen.

Fotos: Julia Konstantinidis

WISSENS-UPDATE

Durch seine Ausbildung zum Ingenieur und sein langjähriges Praxiswissen war Müller den Anforderungen seines Berufsalltags gewachsen. Dennoch liebäugelte der Vater von drei Kindern während mehrerer Jahre mit der Weiterbildung zum Supply Chain Manager (SCM) von GS1 Switzerland. «Ich kannte den Fachverband bereits und auch den Lehrgang zum eidgenössisch diplomierten SCM. Dessen Inhalt erschien mir genau passend für meinen Tätigkeitsbereich.»

Im Sinne eines Wissens-Updates und auch, um seine Marktfähigkeit aufrecht zu erhalten, entschloss sich Müller, die Weiterbildung in Angriff zu nehmen. «Ich wollte mir das logistische Grundlagenwissen erwerben, das mir als Quereinsteiger in der Theorie noch fehlte. Ausserdem war es mir wichtig, den passenden Abschluss zu meiner beruflichen Tätigkeit zu erhalten.»

PRAXISBEZUG ERWÜNSCHT

Müller startete den Lehrgang 2018 und schloss ihn Ende 2020 erfolgreich ab. Die Weiterbildung habe seine Erwartungen erfüllt, sagt Müller. «Ich habe

den Lehrgang bei GS1 Switzerland einer Weiterbildung an einer Universität oder Fachhochschule vorgezogen, weil ich mir einen starken Praxisbezug wünschte. Es zeigte sich dann auch, dass alle Dozenten grosse praktische Erfahrung haben. Davon konnte ich viel profitieren.» Der Austausch mit den Klassenkollegen, die aus sehr unterschiedlichen Branchen gekommen seien, schätzt Müller ebenfalls als sehr wertvoll ein. «Nicht zuletzt gaben mir die Betriebsbesichtigungen, die wir im Rahmen des Lehrgangs machten, einen erweiterten Einblick in die Welt der Logistik und des SCM.»

Die grösste Herausforderung während des Lehrgangs sei es gewesen, die richtige Balance zwischen Weiterbildung, Arbeit und Familie zu finden: «Das war organisatorisch nicht ganz einfach. Meine Kinder sind noch klein, sodass meine Präsenz zuhause wichtig ist. Aber das Lernen zuhause war schwierig. Deshalb ging ich am Wochenende oft ins Büro, um mich auf die Prüfungen vorzubereiten», erklärt Müller, der glücklicherweise nahe von seinem Arbeitsort lebt.

Heute kann der Supply Chain Manager die erlernten Methoden gut im Alltag

anwenden. In seinem Beruf gibt ihm die Weiterbildung die fachliche Bestätigung für sein Handeln. «Die Weiterbildung ist sehr breit und eröffnet mir auch intern neue Möglichkeiten», ist er überzeugt. «Für das SCM gibt es überall riesiges Potenzial. Für meine weiteren Berufsjahre war es die richtige Entscheidung, diese Weiterbildung zu absolvieren.» ■

Autor: Julia Konstantinidis

WEITERBILDUNG

Weiterbildungslehrgänge von GS1 Switzerland als Wegbereiter für Ihre Karriere

Der Fachverband für nachhaltige Wertschöpfungsnetzwerke, GS1 Switzerland, setzt sich unter anderem für die zielgerichtete und praxisorientierte Weiterbildung ein und ist in der Schweiz die führende Bildungsinstitution für Logistik und Supply Chain Management. In unserer Serie porträtieren wir Fachleute, die dank eines Weiterbildungslehrgangs bei GS1 Switzerland ihre Berufskarriere erfolgreich aufwerten konnten.

DATEN EIDGENÖSSISCHE PRÜFUNGEN

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau FA Herbst 2021

Daten	Prüfung	Ort	Gebühr	Anmeldeschluss
08. September 2021	schriftliche Prüfung	Sursee	CHF 1200.–	10. Juni 2021
23.-25. September 2021	mündliche Prüfung	Winterthur		

Examen professionnel de Spécialiste de Logistique avec brevet fédéral – automne 2021

Dates	Examen	Lieu	Taxe d'examen	Inscription jusqu'au
08 septembre 2021	examen écrit	Sursee	CHF 1200.–	10 juni 2021
23-25 septembre 2021	examen oral	Winterthur		

Esame professionale per Specialista della Logistica con attestato professionale federale – autunno 2021

Date	Esami	Luogo	Costi	Termine d'iscrizione
08 Settembre 2021	esami scritti	Sursee	CHF 1200.–	10 Giugno 2021
23-25 Settembre 2021	esami orali	Winterthur		

SSC BASISMODULPRÜFUNGEN BP HERBST 2021

Daten	Prüfung	Ort	Gebühr	Anmeldeschluss
09. September 2021	schriftliche Prüfung	Sursee	Fr. 1200.–	10. Juni 2021

Das SSC Zertifikat BP ist zur Zulassung zu folgenden Berufsprüfungen erforderlich:

- › Logistikfachmann/-fachfrau mit eidg. Fachausweis
- › Einkaufsfachmann/-fachfrau mit eidg. Fachausweis
- › Logistiker/in mit eidg. Fachausweis, Fachrichtung Lager
- › Logistiker/in mit eidg. Fachausweis, Fachrichtung Distribution
- › Logistiker/in mit eidg. Fachausweis, Fachrichtung Produktion
- › Speditionsfachmann/-fachfrau mit eidg. Fachausweis
- › Disponent/in Transport und Logistik mit eidg. Fachausweis

SSC BASISMODULPRÜFUNGEN HFP HERBST 2021

Daten	Prüfung	Ort	Gebühr	Anmeldeschluss
15. September 2021	schriftliche Prüfung	Sursee	Fr. 1400.–	16. Juli 2021

Das SSC Zertifikat HFP ist zur Zulassung zu folgenden Höheren Fachprüfungen erforderlich:

- › dipl. Logistikleiter
- › dipl. Supply Chain Manager
- › dipl. Betriebsleiter Transport & Logistik
- › dipl. Logistiker Fachrichtung Lager oder Distribution
- › dipl. Einkaufsleiter
- › dipl. Speditionsleiter